

Es ist nur Satan, der will, dass die Wahrheit der Worte Gottes in der Heiligen Schrift umgedeutet, abgeändert und ausgetauscht wird gegenüber der Wahrheit, wie sie der Menschheit von Meinem geliebten Sohn Jesus vor etwa 2000 Jahren gegeben wurde, und dies, damit sie für den modernen Lebensstil des 21. Jahrhunderts akzeptabler ist und mit diesem im Einklang steht, statt nach der Wahrheit zu leben, wie sie gegeben wurde.

Meine lieben Kinder auf Erden, es ist nur Satan, der all diese Dinge will, um die Verletzung Meines geliebten Sohnes Jesus zu steigern und durch diese Verletzung wiederum Mich, eure himmlische Mutter, zu verletzen. Indem er so handelt, versucht er Kontrolle und Besitz über eure Seelen zu erlangen.

Daher sind alle Meine Kinder, seien es nun Priester oder Laien, welche die Tugenden von Satans Begehren fördern oder rühmen, gerade im Gange, Satans Werke durchzuführen, und das auf höchst tragische Weise, anstatt die Werke sowohl des himmlischen Vaters als auch Meines geliebten Sohnes Jesus auszuführen.

Wie denn, meine lieben Kinder, könnt ihr erwarten, Meinen geliebten Sohn Jesus zu kennen, wenn ihr den Begierden und Wünschen Satans folgt?

Wie denn gar könnt ihr dazu gelangen, Meinen geliebten Sohn Jesus zu erkennen, wenn ihr es für euch selber zulässt, dass ihr von jenen geleitet werdet, die sowohl die Werke Satans fördern als auch ausführen.

Schließlich wie kann Mein geliebter Sohn Jesus euch den Weg zeigen, wenn ihr infolgedessen, dass ihr Satans Werken folgt, weder die Erkenntnis Meines geliebten Sohnes besitzt, noch Ihn in euren Herzen und Seelen habt?

Meine lieben Kinder, bitte lasst euch nicht von denjenigen leiten, die Satans Werke ausführen, sondern betet für sie, damit sie die Stärke erlangen können, das Gräuel auf dem Weg Satans gewaltsam aus ihren Herzen und Seelen zu vertreiben und dadurch ihren Weg zu Meinem geliebten Sohn, dem Herzen Jesu zu finden.

Meine lieben Kinder auf Erden, Mein geliebter Sohn Jesus ist wahrhaft der Weg. Und Ich fordere euch auf, die Werke Satans zurückzuweisen, nach der Wahrheit der Heiligen Schrift zu leben, Andachtsübungen zu Meinem geliebten Sohn auszuüben, sich mit Ihm durch Gebet zu verbinden und Ihn oft vor dem Tabernakel zu besuchen, wo Er euch jede Minute des Tages erwartet, indem ihr damit eine vertrauliche Beziehung zu Ihm aufbaut, wobei ihr euch immer an Seine Heiligen Worte erinnert:

Ich bin der Weg.“

Damit verließ mich nun die Gottesmutter mit Ihrem gewohnten Segen, noch einmal mit so vielem, um darüber nachzudenken und zu meditieren.

Ich bete, heilige Muttergottes, dass jene, die Deine Botschaften lesen oder hören wollen, sie mit Deinem Segen empfangen, und dass auch ihr Herz mit Deinen Gnaden und Deiner Liebe erfüllt wird.

Bete für mich, o heilige Muttergottes, dass ich, Dein demütiger Diener, Deine Aufträge mit wahrem und unerschöpflichem Vertrauen auf Dich und Deinen Sohn Jesus Christus ausführen werde.

Nr. 34 Ich bin der Weg

Meine lieben Brüder und Schwestern in Christus, am Abend des 15. Mai 2004 während meiner Andachtsübungen im Busch kam die Gottesmutter erneut mit einer weiteren Botschaft zu mir, wie sie es jetzt in den letzten sechs Monaten so oft getan hat.

Auch wenn die Gottesmutter so liebevoll und gütig war, mich mit Ihrer heiligen Anwesenheit auf diese schöne und himmlische Weise durch Ihre unschätzbaren und unbezahlbaren Botschaften für, wie mir scheint, eine längere Zeit zu beehren, finde ich es immer noch fast zu unglaublich zu ergründen, dass Sie mich ausersehen hat, auf diese Art und Weise Ihr heiliges Vertrauen in mich, ein völlig unwürdiges und sündenbeladenes Kind der Gottesmutter, zu setzen.

Bei diesem namentlichen Besuch sprach die Gottesmutter Folgendes zu mir:

„Meine lieben treuen Kinder, Ich, eure himmlische Mutter, möchte allen Meinen Kindern auf Erden etwas ins Gedächtnis zurückrufen, das Mein geliebter Sohn Jesus vor etwa 2000 Jahren der ganzen Menschheit in Hinsicht darauf, eure ewige Erlösung am Ende eurer Reise auf dieser Erde zu erlangen, gesagt hatte.

Mein geliebter Sohn sagte: „Ich bin der Weg“. Und in der Tat ist Mein geliebter Sohn Jesus der Weg, der einzige Weg für euch, das Königreich Gottes und eure ewige Erlösung zu erlangen. Und dies trifft sehr viel mehr auf euch zu, Meine lieben Kinder des 21. Jahrhunderts.

Meine lieben Kinder, Mein geliebter Sohn Jesus möchte so gerne jedem Einzelnen von euch den Weg zeigen, und das aufgrund Sei-

ner überaus großen Liebe, die Er für jeden Einzelnen von euch hat.

Doch wie kann Mein geliebter Sohn vielleicht Seinen himmlischen Wunsch durchführen, wenn ihr, Meine lieben Kinder, Ihn nicht kennt oder Ihn anerkennt?

Wenn ihr, Meine lieben Kinder, Meinen geliebten Sohn Jesus nicht kennen lernt und außerdem mit Ihm vertraut werdet, kann Er euch einfach nicht den Weg zeigen; denn es ist Sein himmlischer Wunsch, dass alle von euch ein brennendes Verlangen in euren eigenen Herzen und in euren Seelen haben, diesen Weg kennen zu lernen.

Es betrübt Mich so sehr zu sehen, dass so viele Meiner Kinder auf Erden noch nicht einmal begonnen haben, Meinen geliebten Sohn Jesus kennen zu lernen.

Meine lieben Kinder auf Erden, Ich kann nicht stark genug betonen, wie wichtig es für euch ist, Meinen geliebten Sohn Jesus kennen zu lernen, damit ihr die ewige Erlösung erlangt; denn Ich habe euch etliche Male in den vorangegangenen Botschaften daran erinnert, dass der Weg zum ewigen Heil ein Weg ist, der nicht einfach zu gehen ist und nicht einfach zu gehen sein wird. Und ihr könnt eure ewige Erlösung unmöglich ohne göttliche Hilfe erlangen.

Mein geliebter Sohn Jesus wünscht so sehr, dass ihr Ihn kennen lernt, wie Ich euch auch schon in den vorherigen Botschaften ins Gedächtnis gerufen habe. Und das kann auf mancherlei Weise erreicht werden, darunter, Ihn eucharistisch durch die Heilige Kommunion zu empfangen und durch heilige Andachtsübungen zu Ihm wie Danksagungen und Aussetzung des Heiligen Sakramentes.

Dann gibt es natürlich die höchst persönliche Art und Weise, an die Ich euch in früheren Botschaften ausführlich erinnert habe, vor

dem Tabernakel, wo Mein geliebter Sohn Jesus immer als der Auferstandene Herr gegenwärtig ist!

Dann werdet ihr, Meine lieben Kinder, in Verbindung mit all diesem Meinen geliebten Sohn Jesus vor allem kennen lernen, indem ihr das wahre Wort Gottes in der Heiligen Schrift lest, mit ihm vertraut werdet und es lebt, wie es der Menschheit von Meinem geliebten Sohn vor etwa 2000 Jahren gegeben wurde.

Bitte denkt daran, Meine lieben Kinder, dass der himmlische Vater selbst Seinen himmlischen Sohn zur Erde herabgesandt hat, als Mann, wie Mein geliebter Sohn, damit Mein geliebter Sohn Jesus diese sehr heiligen Worte als Anweisungen des Himmels übergeben konnte, um euch zu helfen, Sein himmlisches Königreich zu erlangen, dadurch, dass ihr sowohl an diesen sehr heiligen Worten Gottes in Form der Heiligen Schrift, aber so wie sie vor etwa 2000 Jahren gegeben wurden, festhaltet als auch nach diesen lebt.

Aber es betrübt Mich so sehr, wenn Ich sehe, dass so viele Meiner Kinder weder an diesen Heiligen Worten, wie sie euch von Meinem geliebten Sohn vor etwa 2000 Jahren gegeben wurden, festhalten, noch nach ihnen leben.

Es ist nur Satan, Meine lieben Kinder, der will, dass ihr weder an den wahren Worten der Heiligen Schrift festhaltet, noch nach ihnen lebt.

Es ist nur Satan, der es euch sowohl versagen, als euch auch davon abschrecken will, Andachtsübungen zu Meinen geliebten Sohn Jesus auszuführen.

Es ist nur Satan, der nicht will, dass die Wichtigkeit und Bedeutung der Andachtsübungen wie Dankgebet und Aussetzung und Anbetung des Heiligsten Sakramentes für eure persönliche Erlösung betont wird.

Es ist nur Satan, der will, dass ihr der Gegenwart Meines geliebten Sohnes Jesus keine

Anerkennung schenkt, der immer als Auferstandener Herr in den Tabernakeln der Kirchen in der ganzen Welt gegenwärtig ist.

Es ist nur Satan, der will, dass ihr Meinem geliebten Sohn für Seine Gegenwart im Tabernakel keine Ehrerbietung und keinen Respekt erweist, und dann Seine Gegenwart im Tabernakel in für Ihn äußerst verletzender und beleidigender Weise nicht beachtet und Ihn die ganze Zeit allein lasst, während Er darauf wartet, euch willkommen zu heißen.

Es ist nur Satan, der will, dass ihr Meinem geliebten Sohn während des Wunders, welches bei der Konsekration während der Feier der Heiligen Messe geschieht, keine Ehrerbietung und keinen Respekt erweist.

Es ist nur Satan, der will, dass ihr Meinem geliebten Sohn keine Ehrerbietung und keinen Respekt erweist, wenn ihr entweder Meinen geliebten Sohn bei der Kommunion empfangt oder wenn ihr Meinen geliebten Sohn bei der Kommunion austeilt.

Es ist nur Satan, der die Bedeutung des Leidens Meines geliebten Sohnes Jesus für eure Sünden schmälern will.

Es ist nur Satan, der die Wichtigkeit und Bedeutung Meiner, eurer himmlischen Mutter Rolle, die die Mutter Christi und die Mutter Gottes ist, herunterspielen will und damit vor den Andachtsübungen zu Mir abschreckt, wie sie von Meinem Geliebten Sohn Jesus verlangt werden, und diese in manchen Fällen sogar verweigert.

Es ist nur Satan, der das Übel der Sünde und den Schaden, den sie euren Seelen zufügt, herabspielen will, indem er das Übel der Sünde als Tugend ausgibt, dadurch dass er den Sich-wohl-fühl-Faktor als etwas Gutes fördert und ständige Befriedigung in dem gleichen Licht fördert.